



PFARRNACHRICHTEN

Sonntag, 20. Februar – 7. Sonntag im Jahreskreis

20. bis 27. Februar

7 / 2022



Lesungen: 1 Sam 26,2-7-9.12-13.22-23; 1 Kor 15,45-49;
Evangelium: Lk 6,27-38

„Seid barmherzig, wie auch euer Vater barmherzig ist.“

Was wird uns im Evangelium dieses Sonntags zugemutet:

- die Feinde lieben,
- die andere Wange hinhalten,
- geben, ohne etwas zurückzuverlangen,
- nicht richten ...

Ist das realistisch, lebbar, umsetzbar in der Welt, so wie sie nun einmal ist?

Aber vielleicht ist das die falsche Frage. Vielleicht müssten wir uns fragen: Wie sähe eine Welt aus, in der das tatsächlich gelebt würde? Zugebenermaßen ist das eine Vision, aber es ist eine, die uns ermutigen könnte, immer neu zu versuchen, nach den Worten Jesu zu handeln, und zwar genau dort und mit den Menschen, mit denen wir zusammenleben. Vielleicht wird die Welt dann tatsächlich etwas besser. Ein Versuch wäre es wert!

Ihr Burkhard Neumann



Foto Bernhard Bauer

Gottesdienste vom 19. Februar bis 27. Februar

Samstag, 19. Februar		Marien-Samstag
17:00	St. Dionysius Buke	Vorabendmesse
17:00	St. Alexius Benhausen	Beichte Kommunionkinder
18:00	St. Martin Bad Lippspringe	Vorabendmesse
18:00	St. Marien Bad Lippspringe	Firmlinge
18:00	St. Joseph Marienloh	Vorabendmesse
Sonntag, 20. Februar		7. SONNTAG IM JAHRESKREIS
09:00	St. Johannes Bapt. Schwaney	Hochamt
09:30	St. Marien Neuenbeken	Hochamt
09:30	St. Marien Bad Lippspringe	Hochamt
10:15	St. Martin Bad Lippspringe	Hochamt
10:30	Hl. Kreuz Altenbeken	Hochamt
11:00	St. Marien Schlangen	Hl. Messe
11:00	St. Alexius Benhausen	Hochamt
15:00	St. Dionysius Buke	Tauffeier
18:30	St. Joseph Marienloh	Hl. Messe
Montag, 21. Februar		Hl. Petrus Damiani
18:00	St. Johannes Bapt. Schwaney	Rosenkranzgebet (kfd)
Dienstag, 22. Februar		KATHEDRA PETRI
09:00	St. Martin Bad Lippspringe	Hl. Messe
11:00	Waldfriedhof Bad Lippspringe	Trauerfeier , anschl. Beisetzung
14:00	Waldfriedhof Bad Lippspringe	Trauerfeier , anschl. Beisetzung
17:00	Hl. Kreuz Altenbeken	Eucharistische Anbetung
19:00	St. Dionysius Buke	Hl. Messe als Fürbittgottesdienst
Mittwoch, 23. Februar		Hl. Polykarp
09:00	St. Martin Bad Lippspringe	Seelenamt , anschl. Beisetzung auf dem Waldfriedhof
15:30	St. Dionysius Buke	Kommunionkinder Beichte Gruppe 2
16:00	Schönstattkapelle Benhausen	Hl. Messe
16:45	St. Marien Bad Lippspringe	Weggottesdienst Kommunionkinder
17:00	Hl. Kreuz Altenbeken	Weggottesdienst Kommunionkinder
17:00	St. Marien Schlangen	Hl. Messe
17:00	St. Joseph Marienloh	Rosenkranzgebet
18:00	St. Marien Neuenbeken	Aussetzung/Hl. Messe
19:00	St. Johannes Bapt. Schwaney	Hl. Messe
Donnerstag, 24. Februar		HL. MATTHIAS
16:15	St. Marien Bad Lippspringe	Hl. Messe
17:30	Hl. Kreuz Altenbeken	Rosenkranzgebet
18:00	Hl. Kreuz Altenbeken	Hl. Messe
18:00	St. Joseph Marienloh	Aussetzung/Hl. Messe
Freitag, 25. Februar		Hl. Walburga
08:30	St. Marien Neuenbeken	Wortgottesdienst
08:30	St. Alexius Benhausen	Hl. Messe
15:30	Martinstift Bad Lippspringe	Kommunionandacht
17:00	St. Martin Bad Lippspringe	Vater-unser-Gottesdienst Kommunionkinder Gruppe 1 und 2

Samstag, 26. Februar

17:00	Hl. Kreuz Altenbeken	Vater-unser-Gottesdienst Kommunionkinder
17:00	St. Dionysius Buke	Vorabendmesse
18:00	St. Martin Bad Lippspringe	Vorabendmesse
18:00	St. Joseph Marienloh	Vorabendmesse

Sonntag, 27. Februar

8. SONNTAG IM JAHRESKREIS

09:00	St. Johannes Bapt. Schwaney	Hochamt
09:30	St. Marien Neuenbeken	Hochamt
09:30	St. Marien Bad Lippspringe	Hochamt
10:15	St. Martin Bad Lippspringe	Hochamt,
10:30	Hl. Kreuz Altenbeken	Hochamt
11:00	St. Marien Schlangen	Hl. Messe
11:00	St. Alexius Benhausen	Hochamt
12:15	St. Marien Schlangen	Tauffeier
18:30	St. Joseph Marienloh	Hl. Messe

St. Martin Bad Lippspringe: Rosenkranzgebet täglich um 15:00 (außer Taufsonntag)

Lindenskapelle: geöffnet an Sonn- und Feiertagen von 10:00 - 19:00

Schönstattkapelle in Benhausen: täglich geöffnet (von Oktober bis März): 14:30 – 17:00; 15:00 Rosenkranzgebet
Hl. Messe mittwochs 16:00



Verstorbene aus unseren Gemeinden

St. Martin Bad Lippspringe:	Frau Maria Tasche, 63 Jahre
St. Marien Bad Lippspringe:	Herr Friedhelm Otte, 77 Jahre
St. Joseph Marienloh:	Herr Konrad Koke, 77 Jahre Herr Karl Heinz Bruns, 73 Jahre
St. Alexius Benhausen:	Herr Sebastian Steinkemper, 42 Jahre
St. Dionysius Buke:	Frau Hildegard Sendermann, 86 Jahre

Sie mögen ruhen in Frieden und das Ewige Licht leuchte ihnen.



Kollekten

20.02.	Pastoraler Raum	für die Pfarrgemeinde
	St. Marien Schlangen	für die Kirchenrenovierung
	St. Dionysius Buke	für die Kirchenrenovierung
27.02.	Pastoraler Raum	für die Pfarrgemeinde
	St. Marien Schlangen	für die Kirchenrenovierung

INFORMATIONEN FÜR DEN PASTORALEN RAUM

Corona-Regeln in den Kirchen des Pastoralen Raumes An Egge und Lippe

- Anmeldung zum Gottesdienst (begrenzte Teilnehmerszahl)
- Hände desinfizieren
- Mund-Nase-Schutz tragen während des gesamten Gottesdienstes (FFP2 empfohlen)
- Abstand und Rücksicht aufeinander

- Weitergehende Anweisungen möglich nach behördlicher Anordnung – Bitte die jeweils aktuellen Verlautbarungen beobachten!

Liebe Schwestern und Brüder, liebe Gemeinden im Pastoralen Raum An Egge und Lippe,

seit 2017 durfte ich im Pastoralen Raum als Subsidiar aushelfen. Da ich zum 1. März 2022 eine Stelle im Bistum Trier als Dechantkooperator im Dekanat Bad Kreuznach und in der Polnisch Katholischen Mission übernehme, möchte ich mich von Ihnen auf diesem Weg verabschieden. Ich bin sehr dankbar für die Erfahrung mit der Kirche, die ich hier machen konnte. Als ich im Jahr 2017 mit der Promotion bei Prof. Peter Schallenberg an der Theologischen Fakultät in Paderborn begonnen habe, war mir klar, dass man neue Perspektiven nicht nur durch das Studium der Theologie gewinnen kann. Von daher bin ich sehr dankbar, dass ich als Subsidiar in den Gemeinden des Pastoralen Raumes An Egge und Lipp“ aushelfen konnte. Jesus spricht im Evangelium (Mt 25, 35): *Ich war fremd und ihr habt mich aufgenommen*. Genau so etwas habe ich erfahren, als ich nach Paderborn kam. Die ersten drei Monate habe ich im Michaelkloster gewohnt. Als ich mit dem Promotionsstudium begonnen habe, bin ich nach Bad Lippspringe (Hospital zum Heiligen Geist) umgezogen. Nach der Schließung des Klosters wurden einige Schwestern ins Mutterhaus und ins Vinzenz Altenzentrum in Paderborn, andere nach Borchon versetzt. Ich konnte seitdem den neu eingerichteten Konvent im St. Vinzenz Altenzentrum begleiten und weiter als Subsidiar im PR An Egge und Lippe aushelfen, wo ich immer gerne gewesen bin.



Verabschiedung in St. Marien Schlangen; Foto Bernhard Bauer

Ich bedanke mich zunächst bei Gott, der uns auf den Wegen begleitet, die man sich selbst nicht aussuchen kann. Der besondere Dank gilt der Kongregation der Barmherzigen Schwestern aus Paderborn.

Von Herzen bedanke ich mich bei Pfarrer Kersting, vor allem für die inspirierenden und bereichernden Gespräche, die wir in der letzten Zeit führten. Ich möchte mich auch bei meinen Mitbrüdern für die Hilfsbereitschaft bedanken. Das Engagement des ganzen Pastoralteams auf verschiedenen Ebenen der Seelsorge bleibt für mich ein Zeugnis der lebendigen Kirche. Sie alle schließe ich im Gebet ein! - Mit Dankbarkeit, Pastor Przemyslaw Kot

Wir danken Pastor Kot für seinen Einsatz in unseren Gemeinden und bei den Vinzentinerinnen und wünschen ihm alles Gute und Gottes Segen für seine private und berufliche Zukunft und den Abschluss seiner Promotion, Pastor Georg Kersting

PGR Starterveranstaltung

Am Samstag, 5. März, findet eine Starterveranstaltung für neue Pfarrgemeinderäte im Mutterhaus der Franziskanerinnen Salzkotten statt. Dieser Tag führt ein in zukünftige Herausforderungen und Ziele des Erzbistums und eröffnet Ideen, wie die Arbeit vor Ort gestaltet werden kann.



• Zeitplan:

09:30 Stehkafee und Ankommen

10:00 Begrüßung und Check-In

10:30 Impulsvortrag und Einführung ins Zielbild 2030+

11:00 Vertiefung in Kleingruppen „Welche Rolle spielt der Pfarrgemeinderat in der Zukunft?“

12:00 Kreative Liturgie

12:30 Mittagessen

13:30 Workshop-Phase 1

- „da bin ich mitten unter euch.“ – PGR-Arbeit als geistlicher Weg (Gisela Fritsche & Florian Jansen)
- „Wie geht Vorstandsarbeit?“- Handwerkszeug Moderation (Janine Brand)
- „Wertschätzender Umgang und konstruktives Feedback“ (Christian Maier)
- „Kamingespräche: Alles rund um PGR“ (Matthias Kolk angefragt)

14:30 Pause

14:45 Workshop-Phase 2 (siehe oben)

15:45 Resonanzen bei Kaffee und Kuchen

16:30 Abschluss

Anmeldung bitte unter: <https://www.kefb-kursprogramm.de/paderborn/kursprogramm/webbasys/index.php?kathaupt=11&knr=K50KBQP001>

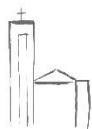
AUS DEN GEMEINDEN



St. Martin Bad Lippspringe

Rückblick: Familiengottesdienst zum Valentinstag

Am vergangenen Sonntag, ein Tag vor dem Valentinstag, waren die Familien wieder einmal zu einem besonderen Familiengottesdienst in die Martinskirche Bad Lippspringe eingeladen. Passend zum Thema: „Man sieht nur mit dem Herzen gut“ hatte der Familiengottesdienstkreis die Kirche, die bis auf den letzten Platz gefüllt war, mit roten Luftballonherzen und Rosen dekoriert. Gemeindefereferent Andre Hüsken ging in seiner Katechese auf den Heiligen Bischof Valentin ein, welcher der Schutzpatron aller Liebenden und Paare ist. Da Liebe bekanntlich auch durch den Magen geht, bekam am Ende des Gottesdienstes jedes Kind noch ein Schokoladenherz mit auf den Heimweg.



St. Marien Bad Lippspringe

Frauengemeinschaft kfd

Die Mitarbeiterinnenrunde trifft sich am Mittwoch, 23. Februar, um 16:30 im Forum Maria Mater.

Caritas-Konferenz

Treffen am Mittwoch, 23. Februar, um 18:00 im Forum Maria Mater.



St. Marien Schlangen

Valentinstag in St. Marien

Die Gemeinde St. Marien Schlangen begeht in diesem Jahr wieder den Valentinstag am Sonntag, 20. Februar. Beginn ist um 11:00 mit der hl. Messe.

Nach einem kurzen Jahresrückblick stellen sich die Kandidatinnen und Kandidaten zur Pfarrgemeinderatswahl am 3. April vor. Das traditionelle gemeinsame Mittagessen im Pfarrheim kann aufgrund der derzeitigen Corona-Lage nicht stattfinden.

Elternabend Kommunionkinder

Der 2. Elternabend findet statt am Dienstag, 22. Februar, um 20:00 in der Kirche.



St. Alexius Benhausen

KiTa St. Josef Benhausen erfolgreich ausgezeichnet

Bereits seit drei Jahren ist die Kindertageseinrichtung St. Josef Benhausen als Familienpastoraler Ort im Erzbistum Paderborn ausgezeichnet. Im Rahmen eines Rezertifizierungsverfahrens haben alle KiTa Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in den letzten Monaten den Entwicklungsstand der KiTa in den fünf



Bereichen der Familienpastoral dokumentiert, einen Teamtage zur Reflexion ihrer eigenen Glaubensüberzeugungen durchgeführt und eine Projektskizze vorgelegt, die ihr Selbstverständnis als Familienpastoraler Ort weiterentwickelt. Auf Grundlage dessen hat sich die zuständige Kommission des Erzbistums für eine erfolgreiche Rezertifizierung der KiTa als Familienpastoraler Ort ausgesprochen. Gemeindefereferent Andre Hüsken, der für die seelsorgliche Begleitung der kath. Kindertagesstätten und Familienzentren im Pastoralen Raum zuständig ist, überreichte nun KiTa-Leiterin Sylvia Mewes die neue Türplakette sowie die Rezertifizierungsurkunde und bedankte sich für die gute Zusammenarbeit.

Elternabend Kommunionkinder

Der 2. Elternabend findet statt am Donnerstag, 24. Februar, um 19:30 in der Kirche.



St. Joseph Marienloh

Die **Kath. Kirchengemeinde St. Joseph in Marienloh** sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt einen **Küster (m/w/d) oder ein Küster-Team**, welches sich die Stelle teilt. Es handelt sich um eine Teilzeitstelle mit einer wöchentlichen Arbeitszeit von 9,5 Stunden. Die Einstellung erfolgt unbefristet. Informationen zu unserer Gemeinde und dem Pastoralen Raum An Egge und Lippe finden Sie unter pr-ael.de

Die Kath. Kirchengemeinde St. Joseph in Marienloh sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt einen Küster (m/w/d) oder ein Küster-Team, welches sich die Stelle teilt. Es handelt sich um eine Teilzeitstelle mit einer wöchentlichen Arbeitszeit von 9,5 Stunden. Die Einstellung erfolgt unbefristet. Informationen zu unserer Gemeinde und dem Pastoralen Raum An Egge und Lippe finden Sie unter pr-ael.de



Ihre Aufgaben:

- Betreuung der Sakristei
- Mitwirkung bei der Vor- und Nachbereitung und während der Gottesdienste
- Vorbereitung des Altars, der liturgischen Gefäße, Geräte, Bücher und des Kirchenraums
- Sorge für die liturgischen Gewänder

Ihr Profil:

- Sie haben einen positiven Zugang zu Menschen unterschiedlichen Alters und Herkunft.
- Sie verfügen über die Bereitschaft, auch zu unüblichen Zeiten (z. B. nach 17:00; an Sonn- und Feiertagen) Dienst zu leisten.
- Sie zeichnen Eigeninitiative, Flexibilität und Organisationsfähigkeit aus.
- Sie identifizieren sich mit den Aufgaben, Zielen und Werten der katholischen Kirche.

Wir bieten Ihnen:

- eine Vergütung und soziale Leistungen nach den Bestimmungen der Kirchlichen Arbeits- und Vergütungsordnung (KAVO)
- eine überwiegend durch den Arbeitgeber finanzierte betriebliche Altersvorsorge (KZVK)
- ein vielseitiges und vielschichtiges Arbeitsfeld im Dienst an Gott und den Menschen
- ein hohes Maß an Selbstorganisation und Selbstverantwortung
- Teamerfahrung und Eigenständigkeit
- Möglichkeiten zum Erwerb von Zusatzqualifikationen/ Weiterbildungen

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Dann richten Sie Ihre Bewerbung bitte bis zum 28. Februar 2022 per E-Mail oder Post an: Pastoraler Raum An Egge und Lippe, Verwaltungsleiter Herrn Manuel Buschmann, Martinstr. 5, 33175 Bad Lippspringe, Tel.: 0175 25 80 384, E-Mail: buschmann@pr-ael.de - Bewerbungen von Schwerbehinderten werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.



St. Marien Neuenbeken

Neue Hausleitung im Missionshaus Neuenbeken

Am Samstag, 11. Februar, setzte Provinzoberin Schwester Pallotti Findenig die neue Hausleitung für das Missionshaus Neuenbeken ein.



In der Vesper, dem Abendgebet der Kirche, übergab sie die Verantwortung für die Leitung der Hausgemeinschaft an Sr. Gisela Frerich. Sr. Gisela wird in ihrem Dienst von Sr. Agnes Lee als ihrer Assistentin unterstützt. Die beiden übernehmen den Dienst von Sr. Angela-Maria Segbert, die in den letzten sechs Jahren mit Sr. Maria Paulus Schwarzer und Sr. Sigfriede Kirchgässner, ihren Assistentinnen, diese Aufgabe innehatte.

Die scheidende Oberin überreichte ihrer Nachfolgerin zum „Einzug in das Oberinnenamt“ Brot und Salz als Symbol dafür, dass ihr weder das Lebensnotwendige noch die Würze und der Geschmack in ihrem Dienst fehlen sollen. Dazu übergab sie ihr den Generalschlüssel des Hauses, verbunden mit der Hoffnung, dass ihr stets alle Türen offenstehen mögen.

Für Sr. Gisela Frerich ist die Aufgabe der Hausoberin nicht ganz fremd. Als vor-vorletzte Hausoberin im Missionshaus hatte sie schon einmal Leitungsverantwortung inne, bevor sie als Generalrätin für 5 Jahre in Rom im Generalat tätig war. Seit 2017 gehört sie wieder zur Gemeinschaft im Missionshaus in Neuenbeken. Alles Gute und Gottes Segen wünschen wir der neuen Hausleitung und Sr. Angela-Maria Segbert ein herzliches Dankeschön für die gute Zusammenarbeit! – Pfarrer Georg Kersting



Heilig Kreuz Altenbeken

Elternabend Kommunionkinder

Der 2. Elternabend findet statt am Montag, 21. Februar, um 19:30 in der Kirche.



St. Dionysius Buke

Störung: Das Pfarrbüro Buke ist aktuell telefonisch nicht zu erreichen!

Fürbittgottesdienst

Die Hl. Messe am Dienstag, 22. Februar, wird als Fürbittgottesdienst gefeiert.



St. Johannes Baptist Schwaney

Sein Herz schlägt für die Musik – Organist Bernhard Große-Coosmann feiert 80. Geburtstag

Am Mittwoch, 16. Februar, konnten Herr Anton Küting vom Kirchenvorstand Schwaney und Pfarrer Georg Kersting dem langjährigen Organisten Bernhard Große-Coosmann zu seinem 80. Geburtstag gratulieren. Diesen guten Wünschen schloss sich auch der Kirchenmusiker des Pastoralen Raumes, Reinhold Ix an.

Geboren wurde Bernhard Große-Coosmann 1942 in Herzbrock-Clarholz. Mit etwa 10 Jahren begann die erfolgreiche Musikerlaufbahn des weit über die Kreisgrenzen hinaus bekannten Organisten und Chorleiters. Bereits in den ersten Schuljahren in Clarholz/Münsterland interessierte er sich für die Kirchenmusik, erlernte vom dortigen Organisten das Klavier- und Orgelspiel und legte damit den Grundstock für seinen weiteren musikalischen Werdegang. Mit 18 Jahren war er als Organist in seiner damaligen Heimatgemeinde Clarholz angestellt und leitete den Frauen- und Männerchor Clarholz. Den Grundstein für sein hauptamtliches Engagement legte das Geburtstagskind mit der Examensarbeit zum nebenamtlichen Organisten und Chorleiter in Münster im Jahr 1964. Das Studium zum staatl. Musiklehrer absolvierte er von 1968 bis 1972 an der Musikhochschule in Detmold. Seine Befähigung zum geprüften Ausbilder für „Jugend- und Volksmusik, als Orgellehrer und Chorleiter“ erwarb er im Studium in Münster und Dortmund. Während seiner Zeit als Gymnasiallehrer von 1975 bis 2007 haben 17 junge Musiker als Orgelspieler examiniert. Nach seinem Kirchenmusikstudium in Münster und weiterem Studium im Orgel- und Klavierspiel an der Norddeutschen Musikakademie in Detmold unterrichtete er im Schuldienst als Musiklehrer am Gymnasium St. Kaspar in Neuenheerse. - Bernhard Große-Coosmann wohnte zunächst im Nachbarort Neuenheerse und seit 1968 in Schwaney. Hier war er seit diesem Zeitpunkt als Chorleiter, Küster sowie bis zum heutigen Tag als Organist tätig. Als 1975 die Erstellung einer neuen Orgel anstand, haben Prof. Dr. K. J. Schmitz und Bernhard Große-Coosmann die Disposition durchgeführt. Er ist Gründungsmitglied des hiesigen Pfarrgemeinderates und hat die Pfarrfamilienfeste mit großem Erfolg ins Leben gerufen. Schnell konnte er die verantwortlichen Gremien hierfür begeistern. Die Großgemeinde Altenbeken, der Pastorale Raum An Egge und Lippe und die Pfarrei St. Johannes Baptist Schwaney sind stolz darauf, einen so engagierten Bürger und kirchlichen Mitarbeiter mit viel musikalischem Herzblut zu haben. – Pfarrer Georg Kersting



Kulturfenster – Jenseits des Kirchturms

7 Wochen leichter

Familienstag mit Workshops und Impulsen, die den Alltag von Familien während der Fastenzeit leichter machen.

Stressfrei, Medienfrei oder Plastikfrei – wer wünscht sich nicht einen abgespeckten Familienalltag? „Diese Fastenzeit geben wir den Familien ganz praktische Tipps und Ideen, damit ihr Alltag leichter wird“, freut sich

Anne Jungkamp, Familienbildnerin der kefb Paderborn. Als einen zeitlich begrenzter Experimentierraum wollen diese 7 Wochen Fastenzeit verstanden werden – aber wenn es gelingt, darf natürlich auch über Ostern hinaus in den Familien weniger gestritten und gestresst werden. Damit die Familien wirklich locker diese Fastenzeit angehen können, gibt es einen Nachmittag mit tollen Workshops und Impulsen für Kinder und Eltern. „Hier kann jede/r das wählen, was gerade dran ist“, erklärt Julia Engels. Der Bildungsreferentin ist klar, dass Kinder vielleicht was ganz anderes ausprobieren wollen als ihre Eltern. Es ist für alle was dabei und die WorkshopleiterInnen haben passende Ideen für Kinder und Eltern. Los geht es am Samstag, 5. März ab 14:00 in der kefb Paderborn, Giersmauer 21.

Wer keine Zeit hat oder als Vertiefung einen Halbzeitcheck wünscht, kann für ergänzende Impulse und Workshops am Freitag, 25. März, von 16:00 bis 18:15 vorbeikommen. Die kefb begleitet mit diesen Angeboten die deutschlandweite Aktion „7 Wochen leichter“, die sich an Familien und Paare richtet. Viele leichte Impulse kommen von der Seite der Elternbriefe, die nicht nur katholische Familien zu schätzen wissen: www.elternbriefe.de Und für Paare gibt es auch Impulse unter www.7wochenleichter.de

Die kefb begleitet mit diesen Angeboten die deutschlandweite Aktion „7 Wochen leichter“, die sich an Familien und Paare richtet. Viele leichte Impulse kommen von der Seite der Elternbriefe, die nicht nur katholische Familien zu schätzen wissen: www.elternbriefe.de Und für Paare gibt es auch Impulse unter www.7wochenleichter.de

Die kefb begleitet mit diesen Angeboten die deutschlandweite Aktion „7 Wochen leichter“, die sich an Familien und Paare richtet. Viele leichte Impulse kommen von der Seite der Elternbriefe, die nicht nur katholische Familien zu schätzen wissen: www.elternbriefe.de Und für Paare gibt es auch Impulse unter www.7wochenleichter.de

Hier der Überblick:

- Samstag, 5. März, 14:00 - 17:00

Stressfasten K50KBRA001

Müllfasten K50KBRA002

Streitfasten K50KBRA003

Medienfasten K50KBRA004

- Freitag, 25. März, 16:00 - 18:15

Streit fasten K50KBRA005

Stressfasten K50KBRA006

Medienfasten K50KBRA007

Müllfasten K50KBRA008

Es wird um eine Anmeldung bei der kefb Ostwestfalen gebeten: <https://bit.ly/3gyhSQp>

Infos auch unter 05251 / 68985833 bzw. anne.jungkamp@kefb.de. Das Angebot ist aufgrund von Zuschüssen des Landes NRW und des Erzbistums Paderborn kostenfrei.

Veranstaltungen zum Misereor-Hungertuch

Dienstag, 22. März, 18:00 - 19:30, kefb Paderborn oder

Mittwoch, 6. April, 18:00 - 19:30, kefb Bielefeld

Anmeldung unter www.kefb.de/ostwestfalen



PASTORALTEAM UND PFARRBÜROS

Pfarrer Georg Kersting

Tel. 05252 939145
kersting@pr-ael.de

Pastor Bernhard Henneke

Tel. 05255 933388
henneke@pr-ael.de

Pastor Dr. Marc Retterath

Tel. 05252 932311
retterath@pr-ael.de

Gemeindereferent Andre Hüsken

Tel. 05252 934877
huesken@pr-ael.de

Gemeindereferentin Christine Sosna

0152 28270003
sosna@pr-ael.de

Gemeindereferentin Martina Knoke

0172 2553492
knoke@pr-ael.de

Gemeindereferentin Joana Drießen

0173 3160365
driessen@pr-ael.de

Kirchenmusiker Reinhold Ix

Tel. 05252 8399173
kirchenmusik@pr-ael.de

Kur- und Klinikseelsorge Sr. M. Matthäa Massolle

Tel. 05252 954000
m.massolle@medizinisches-zentrum.de

Diakon Jürgen Franke

Tel. 05252 971385
franke@pr-ael.de

Pastor Sebastian Schulz (Subsidiar)

Tel. 05252 2689626
schulz@pr-ael.de

Verwaltungsleiter Manuel Buschmann

Tel. 0175 2580384
buschmann@pr-ael.de

Homepage des Pastoralen Raumes

<https://www.pr-ael.de>

Herausgeber:

Pastoraler Raum An Egge und Lippe
V.i.S.d.P.: Pfarrer Georg Kersting
Martinstr. 5
33175 Bad Lippspringe
Tel. 05252 939145

Redaktionsschluss für Informationen/ Veranstaltungen
und Messintentionen jeweils dienstags 11:00 Uhr
Beiträge als Mail bitte an: pr-ael@gmx.de

Zentralbüro St. Martin

Martinstr. 5, 33175 Bad Lippspringe

Andrea Bauer
Tel. 05252 5803 / Fax 05252 934879
martin-bl@pr-ael.de
Öffnungszeiten:
Mo, Di, Fr 9:30 – 12:00 | Do 14:00 – 17:00

St. Marien

Grüne Str. 34b, 33175 Bad Lippspringe

Barbara Borde
Tel. 05252 4329 / Fax 932312
marien-bl@pr-ael.de
Öffnungszeiten:
Di 10:00 – 12:00 | Do 16:00 – 18:00 | Fr 8:30 – 9:30

St. Marien

Paderborner Str. 23, 33189 Schlangen

Andrea Bauer
Tel. 05252 7217 / Fax 975355
schlangen@pr-ael.de
Öffnungszeit: Di 16:00 – 18:00

St. Joseph Marienloh

Detmolder Str. 359, 33104 Paderborn

Ulrike Driller / Christa Sprink / Inge Fischer
Tel. 05252 4248 / Fax: 05252 934108
marienloh@pr-ael.de
Öffnungszeiten: Mo, Di, Mi, Do 9:00 – 11:00

St. Alexius Benhausen

Stadtweg 5, 33100 Paderborn

Ulrike Driller
Tel. 05252 931111 / Fax: 05252 931112
benhausen@pr-ael.de
Öffnungszeit: Fr 9:00 – 10:30

St. Marien Neuenbeken

Roncalliplatz 1, 33100 Paderborn

Christian Driller
Tel. 05252 6265 / Fax: 05252 930933
neuenbeken@pr-ael.de
Öffnungszeit: Di 9:00 – 11:00

Heilig Kreuz

Kirchplatz 3, 33184 Altenbeken

Silvia Neumann
Tel. 05255 6143 / Fax 05255 9329353
altenbeken@pr-ael.de
Öffnungszeiten: Mo, Mi 8:30 – 12:00 | Do 16:00 – 18:00

St. Dionysius Buke

Dorfstr. 33, 33184 Altenbeken

Simone Schindler
Tel. 05255 232
buke@pr-ael.de
Öffnungszeit: Do 16:30 – 18:30

St. Johannes Baptist Schwaney

Am Markplatz 6, 33184 Altenbeken

Simone Schindler
Tel. 05255 384
schwaney@pr-ael.de
Öffnungszeit: Do 8:00 -11:00